

✚ Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland



ACHTEIHN

Kirche in Eiderstedt

Dezember 2020 bis Februar 2021

Kirchengemeinden Eiderstedt Mitte



Menschen | Termine | Glauben | Gott



„Unter Vorbehalt“

Alles, was wir zur Zeit planen, steht unter Vorbehalt: Treffen, Veranstaltungen, Gottesdienste. Öffentliches und Privates. Das tut es zwar sowieso immer – aber normalerweise läßt sich das ganz gut verdrängen.

Jetzt ist es anders. Mit der zweiten Welle und der Dauer des zweiten Lockdowns steht und fällt unsere gesamte Weihnachtsplanung.

Es tut immer weh, sich von lieb gewordenen Plänen und Traditionen zu verabschieden. Erst recht an Weihnachten.

Also – alles von vornherein streichen und die Pläne in die Schublade legen? Oder jetzt erst recht: weiterplanen und sich vom Virus nicht das Fest verderben lassen?

In diesem „Achteihn“ finden Sie jede Menge Ideen und Formate für die Weihnachtszeit. Ob sie stattfinden oder nicht, kann im Moment (Anfang November) niemand sagen. Aber wir werden kreative Mittel und Wege finden – digital und analog – wie wir die Weihnachtsbotschaft zu Ihnen nach Hause bringen.

Ob mit dem Trecker auf der Tour durchs Dorf, mit online-Adventskalendern, open-Air-Gottesdiensten an Heiligabend, oder der Mitternachtsmette in kleinem Kreise: Weihnachten findet statt.

Und wir machen das beste draus! Ohne Vorbehalt!

Genauso wie unsere Wünsche für Sie.

Wir wünschen Ihnen allen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit sowie ein gesundes Jahr 2021!

Ihr Redaktionsteam

Der Stern, der im Dunkeln leuchtet

Liebe Leserin, lieber Leser, in diesem Jahr ist vieles anders gelaufen, als wir geplant haben und vieles hat sich verändert. Eins der wenigen Dinge allerdings, die Corona nicht verändert hat, ist die Tatsache, dass wir mitten im Advent sind und mit großen Schritten auf Weihnachten zugehen. Unverändert und vertraut ist auch geblieben, dass wir unsere Fenster, Straßen und Plätze mit Sternen hell erleuchten. Überall und in unterschiedlichsten Modellen kann man sie weithin strahlen sehen.

Dabei wird der Stern nur ein einziges Mal in der Weihnachtsgeschichte erwähnt – als der Wegweiser, der die Weisen aus dem Morgenland zum neugeborenen Christuskind führt. Und dennoch gehört er zu Advent und Weihnachten untrennbar dazu.

Sterne tun uns gut. Sie sind die Lichter am Himmel in finsternen Nächten. Sie wecken Sehnsüchte nach Weite und Unendlichkeit und lassen uns träumen. Der aufgeklebte Leuchtsternenhimmel über dem Bett schenkt Kindern Geborgenheit und hilft beim Einschlafen.

Gleichzeitig können die Sterne am nächtlichen Himmel aber auch zwiespältige Gefühle auslösen. Denn beim Blick in die Weite des Weltalls erleben wir unsere Begrenztheit und bekommen eine Ahnung von Unendlichkeit und Ewigkeit.



Die Weisen aus der Weihnachtsgeschichte deuten den ungewöhnlichen Stern am Himmel als Vorzeichen und folgen ihm bis nach Bethlehem zur Krippe. Sie erkennen das neugeborene Kind als König, Gott und Mensch. Das Licht des Sterns hat sie zum erwarteten und ersehnten Retter geführt. Mit Christus ist das Licht in die Welt gekommen und macht das Dunkel hell.

Ich wünsche Ihnen, dass sie beim Anblick jedes Sterns im Dunkeln erfüllt werden von der Hoffnung und der Gewissheit, dass wir nicht auf die Dunkelheit zugehen, sondern auf das Licht, das an Weihnachten mit Christus in unsere Welt kommt.

Ihre Pastorin Dr. Christiane Böhm

Die neue Kirchenregion Eiderstedt

Die Kirchengemeinden Eiderstedts werden in Zukunft enger zusammenarbeiten. Der Kirchenkreis hat die Gemeinden St. Peter-Ording und Tating, Garding, Heverbund, Tetenbüll/Katharinenheerd, Welt/Vollerwiek, Tönning/Kating/Kotzenbüll, Simonsberg, Witzwort/Uelvesbüll und Oldenswort zur Region IX zusammengefasst. In dieser Region werden sich die Gemeinden enger austauschen, um neue Chancen für eine lebendige Kirche auf Eiderstedt zu erarbeiten.

Ziel ist es auch, bei den Pfarrstellen zu einer zukunftsicheren Ausstattung der Gemeinden zu kommen. Die Zahl der Pastoren sinkt, Nordkirchenweit wird die Zahl bis 2030 um ein Drittel zurückgehen. Im Kirchenkreis Nordfriesland macht sich das insoweit bemerkbar, als die Zahl der Pastorenstellen (gerechnet als volle Stellen) von derzeit 63 auf 41 im Jahr 2030 sinkt. Dieses Schrumpfen soll durch die Bildung von Regionen mit gegenseitiger Vertretung verarbeitet werden. Zudem sollen beim Kirchenkreis zwei weitere Vertretungspastorenstellen eingerichtet werden. Diese werden aber erst dann besetzt, wenn die Pfarrstellen nicht mehr besetzt werden können. Die

Pröpste werden dafür sorgen, dass die pastorale Versorgung in allen Gemeinden gewährleistet bleibt, dazu sind auch Vertretungen / Hilfeleistungen über die Grenzen der Regionen hinaus möglich. Ausdrücklich handelt es sich bei der Regionenbildung nicht um eine Fusion. Die Region soll keine zusätzliche Leitungsebene sein, sondern ein Ort des Austauschs und der Ideenfindung. Der Austausch zwischen den Gemeinden soll in mindestens zweimal jährlich stattfindenden Regionalkonferenzen vorangebracht werden. In diese Konferenz entsendet jede Gemeinde zwei Vertreter. Für das erste Steuerungsgremium wurden Pastor Michael Goltz, Ute Böttcher und Pastorin Inke Thomsen-Krüger als Mitglieder gewählt. Das von Vertretern der Gemeinden bestimmte Steuerungsgremium bereitet die Treffen vor und nach, erstellt Einladungen und Tagesordnungen und dient als Bindeglied zwischen den Kirchengemeinden. Auch inhaltliche Impulse können von dem Steuerungsgremium ausgehen, es trägt auch inhaltliche Impulse aus den Kirchengemeinden in die Regionalkonferenz.



Malte Wienhues

Kurze Selbstvorstellung

Ich wurde 1998 in Husum geboren. Nach meinem Abitur im Musikprofil der Theodor-Storm-Schule 2016 habe ich in Hamburg ein Meteorologiestudium begonnen, doch meine musikalische Ausbildung bei Christian Hoffmann in Tönning und sämtliche Musikprojekte in Nordfriesland haben mich dann doch dazu bewogen, im April 2019 in Lübeck ein Kirchenmusikstudium zu beginnen. Seit Mitte 2016 begleite ich in verschiedenen Eiderstedter Kirchen Gottesdienste auf der Orgel, besonders in Koldenbüttel und als Vertretung in Tönning. Hier wirke ich auch viel bei der kirchenmusikalischen Arbeit mit. Neben gelegentlichen Orgelkonzerten in verschiedenen Dorfkirchen und der Leitung einiger Chöre habe ich 2018 den Nicolaus-Bruhns-Chor in Husum gegründet, in dem ich gemeinsam mit erfahrenen Chorsängern barocke Chorwerke zur Aufführung bringe.

Aktuelles Projekt/aktuelle Projekte?!

Sämtliche Chorprojekte sind wegen Corona auf unbestimmte Zeit verschoben, sodass ich mich voll auf die Instrumentalmusik und meine Zwischenprüfung im Studium Anfang 2021 konzentrieren kann.

Kleiner Fragebogen (F.A.Z –Fragebogen)

Wo möchten Sie leben? Am liebsten hier auf Eiderstedt.

Was ist für Sie das vollkommene irdische Glück? Konzerterlebnisse mit anderen Menschen, die unter die Haut gehen.

Ihre liebsten Romanhelden? ...fragen Sie



mich das in 20 Jahren nochmal!

Ihr Lieblingsmahler? Gustav.

Ihr Lieblingskomponist? Ich muss jetzt wahrscheinlich Nicolaus Bruhns sagen ... Aber dafür liebe ich die Vielfalt der Musik und der Komponisten zu sehr.

Ihre Lieblingstugend? Gerechtigkeit.

Ihre Lieblingsbeschäftigung? Mit anderen Menschen an etwas zu arbeiten und dabei ein gemeinsames Ziel zu verfolgen.

Wer oder was hätten Sie sein mögen? Etwas entspannter.

Ihr Hauptcharakterzug? Beharrlichkeit. Und Unpünktlichkeit.

Was schätzen Sie bei Ihren Freunden am meisten? Ehrlichkeit und vor allem Geduld mit mir.

Ihr Traum vom Glück? Auf das erfolgreiche Ergebnis meiner Arbeit zurückzuschauen.

Ihre Lieblingsfarbe? Dunkelrot.

Ihre Lieblingsblume? Sonnenblume.

Ihr Lieblingsvogel? Rotkehlchen.

Ihr Lieblingsschriftsteller? Erich Kästner.

Ihr Lieblingslyriker? Gute Frage ...

Ihre Helden in der Wirklichkeit? Jeder, der allen Widerständen zum Trotz seine Träume verwirklicht.

Ihr Motto? Auch der längste Weg beginnt mit dem ersten kleinen Schritt!

Gefährdete Kirche – Kirche im Abbau?

Besorgniserregend scheint die Zukunft der Kirche. Durch Corona ist vieles eingeschränkt, einiges wieder möglich, aber alles der Gefahr ausgesetzt, wieder für eine gewisse Zeit wegzubrechen. Auch, wenn es bleibt, wie es ist, fehlen uns die Gruppen und Kreise, die persönlichen Begegnungen, das Singen und vieles mehr.

Ist die Kirche in Gefahr?

Darüber hinaus erleben wir mit 33 336 Menschen, die 2019 aus der Nordkirche ausgetreten sind seit Beginn des 21. Jahrhunderts die zweitgrößte Austrittswelle nach 2014 mit 36 915 Personen. Durch die Corona-Pandemie steht die Nordkirche vor noch größeren Herausforderungen als bisher. Die Kirchensteuer-Einnahmen betragen 2020 etwa 460 Millionen Euro. Ein Minus von mehr als 60 Millionen Euro. Unsere Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt hat für eine Reform der Kirchenfinanzierung plädiert.



Kirche im Aufbau ist Kirche im Abbau

So komisch es sich anhört, aber Kirche im Aufbau muss eventuell Kirche im Abbau werden. Abbau von vorgefassten

Meinungen, Kirche Jesu Christi bestünde nur aus Mitgliederzahlen. Abbau von dem Verständnis, dass materielle Werte die Grundlage der Kirche Jesu Christi seien. Abbau von einer Bindung an eine Stimme der Hoffnungslosigkeit in uns selber. Kirche Jesus Christi ist kein Verein und auch kein Wirtschaftsunternehmen.

Kirche im Aufbau - den Kern der Kirche Jesu Christi wiederentdecken

Auf die geflügelte Redeweise im Mittelalter: „Mitten im Leben sind wir vom Tod umgeben“, setzte der Reformator Martin Luther die christliche Hoffnung mit der Abänderung des Spruches: „Mitten im Tod sind wir vom Leben umgeben“.

Kirche ist eine gemeinsame innere Reise hin zu Gott im Glauben. Eine Reise der Menschen, die Hoffnung im Glauben suchen und Zukunft von Gott erwarten. Sie wird belebt von den Erzählungen und Schriften der Bibel und wird lebendig in der Feier des Gottesdienstes, der Taufe und des Abendmahles.

Wir müssen die Hoffnung und die Glaubensgewissheit wiederentdecken, die uns in den Krisen und Abbrüchen, die Chancen und Aufbrüche sehen lassen. Das könnte uns in den Zeiten von Corona auch mit wenigen Personen gelingen. Wie wäre es, wenn wir die Hauskreise für unsere Gemeinde wiederentdecken. Mehr dazu, wenn sie es wünschen, eventuell an dieser Stelle.

*Ihr und Euer Jörg Reglinski,
Pastor von Tetenbüll/ Katharinenheerd
und Welt-Vollerwiek*

Immaterielles Kulturerbe – Friedhofskultur

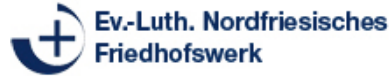
Die Friedhofskultur in Deutschland ist durch die Kulturministerkonferenz auf Empfehlung der Deutschen UNESCO-Kommission zum Immateriellen Kulturerbe ernannt worden – und wir tragen und gestalten auf unseren Friedhöfen diese wichtige kulturelle Säule aktiv mit. Zum Immateriellen Kulturerbe ernannt wurden also nicht die Friedhöfe selbst, sondern das, was Menschen auf dem Friedhof tun: Trauern, Erinnern und Würdigen genauso wie Gestalten, Pflegen und Weiterentwickeln.

Jeweils ein Friedhof aus jedem Revier, nämlich der Friedhof in Friedrichstadt,



Foto: Friedhof Friedrichstadt; (vlnr.) Reviergärtner Thomas Treichel, Bürgermeisterin Christiane Möller-von Lübcke, stellv. KGR-Vorsitzende Ulrike Hansen-Maurer, Geschäftsführer Roger Bodin

der Niebüller Parkfriedhof sowie der Husumer Ostfriedhof, wurden hierfür am 18.09.2020, stellvertretend für alle 38 Friedhöfe des Friedhofswerks, mit einem Schild ausgezeichnet. Diese machen deutlich, wie wichtig Friedhofskultur für unsere Gesellschaft ist. Wir sind damit



Leuchtturm-Partner einer bundesweiten Aktion, in der 300 Friedhöfe in 125 Städten als Kulturräume ausgewiesen wurden.

Neue Gemeinschaftsanlagen

In den vergangenen Ausgaben haben wir immer wieder von neuen Urnengemeinschaftsanlagen berichtet und so ist es auch diesmal – wir nutzen die Herbst-/Wintermonate, um drei neue Gemeinschaftsanlagen zu erbauen. Ende November haben wir im nordwestlichen Teil des Friedrichstädter Friedhofs mit der Erstellung des „Urnengartens“ begonnen. Auf dem Friedhof St. Peter-Ording Bövergeest ist die Gemeinschaftsanlage „St. Nikolai“ mittlerweile vollständig belegt, sodass wir dort demnächst ebenfalls mit dem Bau einer weiteren beginnen werden. Und in Uelvesbüll, wo es auf dem Friedhof bisher noch keine Gemeinschaftsanlage gibt, wird nach bisheriger Planung eine kleine, ovale Anlage gestaltet. Die Grabbpflege übernehmen, wie bei allen Gemeinschaftsanlagen, unsere Friedhofsgärtner und entlasten damit die Hinterbliebenen.

Aktuelle Neuigkeiten finden Sie auch immer im Internet auf www.nfw.sh.

Wir wünschen Ihnen trotz aller Umstände eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten, bleiben Sie gesund!

Jubiläum: Margrit Schmidt

40 Jahre im Dienst der Diakonie

Ein Wohnzimmergespräch
mit Margrit Schmidt

Für die Übergabe der Urkunde zum 40-jährigen Dienstjubiläum und einem passenden Blumenstrauß dazu, begrüßte Margrit Schmidt den Einrichtungsleiter Carsten Brinkmann bei sich zu Hause im Wohnzimmer. In der gemütlichen Atmosphäre bei Kaffee und Apfelbrot ergab sich ein reger Austausch über die vergangenen 40 Jahre in den Häusern der St. Christian Diakonie Eiderstedt gGmbH in Garding. Geboren



wurde Frau Schmidt in Pobüll bei Viöl und besuchte dort mit ihren Schwestern die Schule. Mit 14 Jahren begann ihre Ausbildung zur Kinderpflegerin, der dann noch ein Anerkennungsjahr folgte. Eigentlich wollte ich ja lieber Hebamme werden, bemerkte Frau Schmidt, ich war aber immer zu jung. Eine Umschulung beim Arbeitsamt brachte sie dann in



die Ausbildung zur Altenpflege. Damit begann ihr Anerkennungsjahr am 01. September 1979 im damaligen Martje-Flohrs-Haus. 1981 heiratete sie ihren Mann Jörg und sie bekamen zwei Kinder. 1995 brachten gesundheitliche Probleme mit den Knochen einen Wechsel in die Gruppenbetreuung vom Marienstift. Nach Operationen und weiteren Einschränkungen, erfolgte 2015 ein erneuter Wechsel zum sozialbegleitenden Dienst in das neue Martje-Flohrs-Haus. Seit einigen Jahren erhält Frau Schmidt die Erwerbsminderungsrente und freut sich bald auf das erste Enkelkind. Wenn die Einschränkungen durch Corona sich wieder gebessert haben, will Margrit Schmidt gerne wieder zum Martje-Flohrs-Haus kommen um plattdeutsche Geschichten vorzulesen.

Weitere Dienstjubiläen bei der St. Christian Diakonie Eiderstedt gGmbH haben dieses Jahr: Helke Scheer und Christina Kozon 25 Jahre, sowie Jaqueline Demmin, Bettina Hagge, Oliver Demant und Gabriele Eisenmann 10 Jahre. Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz in der diakonischen Arbeit bei uns und wünschen ihnen für die weitere Zukunft Gottes Segen.

Bald nun ist Weihnachtszeit...

Lebendiger Advent 2020

Der lebendige Advent erscheint in diesem Jahr in einem erweiterten Gewand, das das weitere Zusammenwachsen der vier jetzigen Kirchengemeinden zu einer gemeinsamen spiegelt. Daher finden auch in allen politischen Gemeinden Termine statt. Pandemiebedingt treffen wir uns zwischen dem 1. Advent und dem Heiligen Abend ausnahmslos draußen – soweit nicht anders gekennzeichnet – um 18 Uhr. Wir wollen zusammenkommen in einer Zeit, in der die Begegnung am Gartenzaun nicht so selbstverständlich ist wie in der wärmeren Jahreszeit. Es wird bei



einem Heißgetränk – bitte bringen Sie einen eigenen Becher mit – gesungen, Geschichten gelauscht oder einfach geschnackt. Und so feiern wir gemeinsam den lebendigen Advent und freuen uns auf das Kommen Gottes in unsere Welt.

Lebendiger Adventskalender Eiderstedt Mitte

Wegen Corona können alle Veranstaltungen nur unter Vorbehalt stattfinden

(immer 18 Uhr - außer wenn eine andere Uhrzeit angegeben ist.)

Samstag,	28.11.2020,	Einläuten in den Lebendigen Advent, St. Christian, Kirche Garding
Dienstag,	01.12.2020,	Marienstift, Stockschiessergang 2, Garding
Mittwoch,	02.12.2020,	Martje-Flohrs-Haus, Norderring 15, Garding
Donnerstag,	03.12.2020,	Kindergarten Tetenbüll, Kirchdeich 1, Tetenbüll
Freitag,	04.12.2020,	Kirche St. Michael, Welt
Samstag,	05.12.2020,	Kirche St. Johannes Poppenbüll
Sonntag,	06.12.2020,	Kirche St. Martin, Osterhever (9.30 Uhr)
Montag,	07.12.2020,	Gemeinde Tetenbüll, Gemeindehaus, Westerenn 2, Tetenbüll
Dienstag,	08.12.2020,	Gemeinde Vollerwiek Unterstand Spielplatz, Vollerwiek
Mittwoch,	09.12.2020,	Gemeinde Kspl. Garding, Hof Groth, Kerzen-Diele, Hartkoogweg 1
Donnerstag,	10.12.2020,	Kindergarten Garding, Marienstr. 16, Garding
Freitag,	11.12.2020,	Offizine, Enge Str. 6, Garding
Samstag,	12.12.2020,	Kirche St. Stephanus Westerhever
Sonntag,	13.12.2020,	Kirche St. Anna Tetenbüll (9.30 Uhr)
Montag,	14.12.2020,	Tante Sophie & Onkel August, Enge Str. 13, Garding
Dienstag,	15.12.2020,	Seniorenheim Eiderstedt, Westerenn 11, Tetenbüll
Mittwoch,	16.12.2020,	Kerlins Kupferpfanne, Fischerstr. 1, Garding
Donnerstag,	17.12.2020,	Feuerwehr Welt-Vollerwiek-Grothusenkoog FW-Gerätehaus Welt
Freitag,	18.12.2020,	Kirche St. Martin, Vollerwiek
Samstag,	19.12.2020,	Feuerwehr Tetenbüll, FW-Gerätehaus, Westerenn 2 + Kreismusikschule
Sonntag,	20.12.2020,	Kirche St. Christian Garding (11 Uhr)
Montag,	21.12.2020,	Fam. Reiter, Siedlung 6, Osterhever
Dienstag,	22.12.2020,	EDV Service Eiderstedt, Markt 3, Garding
Mittwoch,	23.12.2020,	Musik für Garding, Foffteihn, Enge Str. 15, Garding
Heilig Abend,	24.12.2020,	Marktplatz Garding (15.15 Uhr)

Garding

***Denn du bist meine Zuversicht,
HERR, mein Gott, meine Hoffnung von
meiner Jugend an.*** *Psalm 71,5*

Liebe Gemeinde, hiermit möchte ich Sie und Euch gerne über die neuesten Entwicklungen aus der Kita informieren.



Personell ist in den letzten Monaten wieder einmal viel passiert. Seit dem 1. Juli verstärken Kim Gumprecht und Daria Honnens und seit dem 1. August Ellen Müller unser Krippenteam. Larissa Gerstmann arbeitet seit dem 1. September im Kindergarten. Wir freuen uns über die neuen Kolleginnen und dass endlich alle Stellen gut und kompetent besetzt sind. Außerdem freuen wir uns über unsere neue FSJ-Kraft Natalie Hoffmann. Herzlich Willkommen allen! Wir haben immer noch zwei Stellen für das FSJ frei. Wenn Sie jemanden kennen, der Interesse hat, darf er/sie sich gerne in der Kita melden, wir würden uns sehr freuen.

Corona begleitet uns natürlich auch weiterhin, wir geben den Kindern Kontinuität und Sicherheit, mit Ritualen, Morgenkreisen, immer wiederkehrenden Regeln und Präsenz. Gerade in diesen unsicheren Zeiten ist es wichtig, den Kindern zu zeigen, dass für sie – und natürlich auch für ihre Eltern – da sind und wir offen und bereit für Fragen sind und Ansprechpart-

ner für Sorgen und Ängste.

Am 18. Oktober fand ein Gottesdienst zum 25-jährigen Dienstjubiläum von Anne Wulff statt. Wir feierten mit ihrer Familie, zehn Mitarbeitenden und der Gemeinde einen schönen Gottesdienst in der Kirche. Pastor Thomas Knippenberg ehrte sie, und sie bekam Geschenke von der Kirchengemeinde, den Kindern und der Kita. Hier noch einmal vielen Dank liebe Anne für Dein Engagement in den letzten 25 Jahren. Du bist eine flexible Mitarbeiterin, die sich alles merken kann und auf die man sich immer verlassen kann. Zuverlässig und spontan, vertrauensvoll und offen. Liebe Anne, schön, dass Du bei uns bist.

Carsten Ludwig und alle Mitarbeitende

Plattdüütsche Wiehnacht in Gaarn

Plattdeutsche Geschichten und Musik zur Weihnacht: Wegen des begrenzten Platzangebots in St. Christian findet in diesem Jahr die traditionelle plattdüütsche Wiehnacht zweimal statt, am 2. Weihnachtsfeiertag, dem 26.12. und zusätzlich am 27.12., jeweils um 17 Uhr, Pastor Knippenberg wird plattddeutsche Geschichten u.a. von Kinau und aus eigener Feder rezitieren. Musikalisch gestaltet wird der Abend von Elisabeth und Thomas Weisenberger, die weihnachtlichen Klänge auf der Orgel, dem Akkordeon und der Flöte spielen werden. Der Eintritt ist frei.

...denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. *(Lukas 2,7b)*

Im vergangenen Jahr waren die Nachmittagsgottesdienste am Heiligabend

so gut besucht, dass wir einige Menschen nicht mehr einlassen konnten. Damit das in diesem Jahr, bedingt durch die Pandemiebedingungen nicht sein muss, haben wir uns entschlossen, die Christvespergottesdienste draußen zu feiern. Das hat natürlich Auswirkungen auf das Konzept. So werden zum einen die Gottesdienste deutlich kürzer (maximal 30 Minuten) sein – andererseits dürfen wir aber draußen auch singen.

Die Christmetten finden drinnen statt. Vor und nach den Gottesdiensten darf aber draußen gesungen werden. Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten unbedingt an!

Winterkirche 2021 in Garding

„Warum denn schon wieder in Garding?“ Das wird mancher wohl denken, wenn er diese Überschrift liest. Ja, und er hat nicht ganz unrecht. Eigentlich war Poppenbüll geplant. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses befanden wir uns aber im rapiden Anstieg der zweiten Pandemiewelle. Trotzdem wollen wir diese gute Tradition fortführen: St. Christian bietet nun einmal am meisten Raum und hat als einzige aller acht Kirchen in Eiderstedt Mitte eine automatische Lüftungsanlage. Sofern wir überhaupt Gottesdienst feiern dürfen, geht es beim Überwinden der Pandemie auch in der Winterkirche 2021 um A und H (Abstand und Hygiene) und L (Lüftung). Im Übrigen endet die Winterkirche bereits Ende Februar, denn ab März wollen wir die verschobenen Konfirmationen des 2020er Jahrgangs feiern.

Konfirmandenausflug ins Bibelzentrum

Nachdem die Konfirmandenfreizeit im Frühjahr ausfallen musste, ging es gemeinsam mit den Jugendlichen nach Schleswig. Dort haben sich die Konfirmanden auf eine Zeitreise durch die Jahrtausende gemacht. Das Bibelzentrum ist mehr als ein Museum. Man wird eingeladen, den Bibelgarten zu genießen, und die spannende Geschichte des Buches aller Bücher mit allen Sinnen zu erfahren.

Wir sind der Geschichte der Bibel von den ersten Erzählungen im Nomadenzelt vor Jahrtausenden bis in die Gegenwart gefolgt. Dabei verwandelten sich die Jugendlichen u.a. in Nonnen und



Mönche und kopierten Bibelverse mit einer Gänsefeder oder druckten mit einer Gutenbergpresse die Worte des 23. Psalms.

Das Bibelzentrum in Schleswig ist im Übrigen ein spannendes Ziel für Menschen aller Altersklasse. Schauen Sie doch einfach auch mal vorbei.

Ralf-Thomas Knippenberg

Welt - Vollerwiek

Plattdüütsch um de Middagstiet: Bald is Wiehnacht – vun't Freuen un vun't Schenken

*Benefiz-Veranstaltung zugunsten
des Hospizdienstes Eiderstedt*

Sonntag, 29. November 2020, um 11 Uhr
in der St. Michael-Kirche in Welt

Wie schon am 1. Advent 2019 wird es auch in diesem Jahr in der Kirchengemeinde Welt-Vollerwiek-Grothusenkoog eine plattdeutsche Weihnachtslesung zugunsten des Hospizdienstes Eiderstedt geben.

Renate Poggensee und Marianne Ehlers lesen in der Welter Kirche die schönsten Advents- und Weihnachtsgeschichten in plattdeutscher Sprache. Es geht um die Freude, die das schönste Fest des Jahres mit sich bringt – und es geht um das Schenken und um das Beschenktwerden.

Eine Anmeldung ist erforderlich beim Kirchenbüro in Garding unter der Telefonnummer 04862-17267 (Inke Schauer) oder

per Mail unter kg@kirche-eiderstedt.de
Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende für den Hospizdienst Eiderstedt gebeten.

„Hier und Himmelweit“

*Sandra Willersen singt zu den schönsten
Melodien der Weihnacht*

In der Vorweihnachtszeit einmal zur Ruhe kommen und Durchatmen; aber auch Freude teilen an der Weihnachtsmusik. Ein Programm aus alt-traditionell deutschen (Ihr Kinderlein kommet, O Du



Fröhliche) plattdeutscher, unbekannt deutschen Weihnachtsliedern und amerikanischer Weihnacht (Let it snow, O holy night) Die Sän-

gerin nimmt sie mit in einen Abend besinnlich-lebendiger Musikfreude und in ein freudiges Gemeinschaftsgefühl. Wir laden ein zum Konzert „Hier und Himmelweit“: Montag, 14. Dezember 2020, 19 Uhr, Kirche Welt (Eintritt frei / Spende für die Künstlerin erbeten).

Gottesdienst zum Erntedankfest in St. Michael zu Welt

Brot ist mehr als nur Essen. Das wusste Jesus als er die 4000, die ihm folgten speiste. An Erntedank erkennen auch wir, was unserer Seele guttut: Wir wissen, Gott ist für uns da und sorgt für uns. Wir erkennen in der Dankbarkeit aber auch,



dass viele Menschen um uns herum da sind, mit denen wir das Leben teilen können. Daher erinnert uns auch das Erntedankfest daran, einander nicht zu

vergessen. Wir sind eine Gemeinschaft – eine Gemeinde Jesu Christi.

Diese Gemeinschaft durften wir im Gottesdienst am 4. Oktober in Welt in einer wunderschön mit Erntegaben geschmückten St. Michael-Kirche erleben.

Für die Hilfe möchten wir uns herzlich bei den Beteiligten bedanken. Ein ganz besonderer Dank geht an die Landju-

gend, die mit ihrer Anwesenheit und einem kleinen aber feinen Erntewagen den Gottesdienst bereichert haben.

Heverbund

Kinderstuben-Eltern befestigen die Zuwegung zum Spielplatz

Alles neu macht eigentlich der Mai – doch einige Eltern, die ihre Kinder in der Kinderstube Osterhever betreuen lassen, übertrugen dieses Motto in den Herbst. Sie trafen sich am letzten Sonnabend des Septembers mit der Kinder-



stubenleiterin und der Vorsitzenden des Kirchengemeinderates Heverbund beim Pastorat Osterhever, um den nahezu unbrauchbar gewordenen Weg zum Spielplatz herzurichten. Dafür hatte Bürgermeister Hansen eine von Thorsten Jungnickel gespendete Wagenladung Grand nach Osterhever transportiert. Nachdem die Helfer die Zuwegung freigeräumt hatten, konnten die Väter den „Dumper“ (Schüttgut-Transporter) beladen, mit dem der Baustoff an Ort und Stelle gebracht wurde. Unter der Aufsicht ihrer Kinder verteilten die Mütter den Grand mit Schaufeln und Harken zu einem sauberen Fußweg, der dann mit dem Dumper festgefahren wurde. Nun können die Kinder den Spielplatz

wieder trockenen Fußes erreichen und brauchen nicht mehr zu fürchten, im Matsch stecken zu bleiben. Nach Fertigstellung der etwa zweistündigen Arbeit durften die Kleinen dann die Kekse mit ihren Eltern teilen und einen Saft oder Selterswasser dazu trinken.

Erntedank-Gottesdienst im Heverbund

Am 4. Oktober fand wieder einmal nach längerer Zeit in St. Martin zu Osterhever der Gottesdienst des Heverbundes zum Erntedankfest statt. Trotz corona-bedingter Anmeldung war die Kirche unter Einhaltung der Abstandsregelung mit 33 Gemeindegliedern voll besetzt. Pastor Knippenberg hielt eine Predigt über die Speisung der Viertausend nach dem Markus-Evangelium und



zog den Vergleich zu heute, wo in Pandemie-Zeiten die Sorge um die tägliche Nahrung unbegründet ist. Angesichts der Not in der Welt sollten wir aber trotzdem dankbar sein und

an die Menschen denken, denen es nicht so geht, wie uns. Nach dem Gottesdienst versammelte sich die Gemeinde vor der Kirche zu einem gemeinsamen Lied, nach dem Pastor Knippenberg allen einen gesegneten Sonntag wünschte.

Gottesdienste

Dezember 2020

Sonntag, 6. Dezember, 2. Advent,

- | | | |
|-------|------------|---|
| 09.30 | Osterhever | plattdeutscher Gottesdienst, „Lebendiger Advent Eiderstedt Mitte“, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg |
| 11.00 | Garding | plattdeutscher Gottesdienst, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg |

Sonntag, 13. Dezember, 3. Advent

- | | | |
|-------|-----------|-----------------------|
| 09.30 | Tetenbüll | Pastor Jörg Reglinski |
| 11.00 | Garding | Pastor Jörg Reglinski |

Sonntag, 20. Dezember, 4. Advent

- | | | |
|-------|------------|--|
| 09.30 | Poppenbüll | Pastor Ralf-Thomas Knippenberg |
| 11.00 | Garding | „Lebendiger Advent Eiderstedt Mitte“, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg |

Donnerstag 24. Dezember, Heiligabend

- | | | |
|-------|-----------------|---|
| 10.30 | Garding | Andacht im Martje-Flohrs-Haus, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg |
| 10.30 | Tetenbüll | Andacht Seniorenheim Rohde, Pastor Jörg Reglinski |
| 14.00 | Osterhever | Parkplatz vor der Kirche, Krippenspiel, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg, |
| 14.00 | Welt | Familiengottesdienst auf dem Sportplatz neben der St. Michael Kirche, Pastor Jörg Reglinski |
| 15.00 | Garding | Marktplatz, Krippenspiel, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg, Elisabeth Weisenberger |
| 15.30 | Katharinenheerd | Christvesper in der St. Katharina-Kirche, Pastor Jörg Reglinski |
| 17.00 | Garding | Christvesper, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg, |
| 17.00 | Tetenbüll | Christvesper in der St. Anna-Kirche, Pastor Jörg Reglinski |
| 18.00 | Poppenbüll | Christvesper Grundstück Fam. Speer, Königstr. 2, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg |
| 22.00 | Tetenbüll | Christmette in der St. Anna-Kirche, Pastor Jörg Reglinski |
| 22.00 | Westerhever | Christmette in der St. Stephanus-Kirche, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg |
| 23.00 | Garding | Christmette in der St. Christian-Kirche, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg |

Freitag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag

11.00 Tetenbüll Zentralgottesdienst in der St. Anna-Kirche,
Pastor Jörg Reglinski

Samstag, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag

17.00 Garding Plattdütsche Wiehnacht in Gaarn, Pastor Ralf-Thomas
Knippenberg, Elisabeth und Thomas Weisenberger

Sonntag, 27. Dezember, 1. Sonntag nach Weihnachten

17.00 Garding Plattdütsche Wiehnacht in Gaarn, Pastor Ralf-Thomas
Knippenberg, Elisabeth und Thomas Weisenberger

Donnerstag, 31. Dezember, Altjahrsabend

10.30 Garding Andacht im Martje-Flohrs-Haus,
Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

15.00 Tetenbüll Pastor Jörg Reglinski

17.00 Garding Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

18:30 Westerhever Gottesdienst im Jahresrückblick,
Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

Januar 2021

Freitag, 1. Januar, Neujahr

17.00 Garding Multimedia Meditation mit Orgelmusik, Bilder und
Texten, Elisabeth und Thomas Weisenberger (siehe S. 18)

Sonntag, 3. Januar, 2. Sonntag nach Weihnachten

11.00 Garding Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

Mittwoch, 6. Januar, Epiphania

19.00 Garding Eiderstedter Pastoren

Sonntag, 10. Januar, 1. Sonntag nach Epiphania

11.00 Garding Beginn der gemeinsamen Winterkirche,
Pastor Ralf-Thomas Knippenberg, Pastor Jörg Reglinski

Sonntag, 17. Januar, 2. Sonntag nach Epiphania

11.00 Garding Winterkirche, Pastor Jörg Reglinski

Sonntag, 24. Januar, 3. Sonntag nach Epiphania

11.00 Garding Winterkirche, Pastor Jörg Reglinski

Sonntag, 31. Januar, letzter Sonntag nach Epiphania

11.00 Garding Winterkirche, plattdeutscher Gottesdienst,
Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

Februar 2021

Sonntag, 7. Februar, Sexagesimae

11.00 Garding Winterkirche, Pastor Jörg Reglinski

Sonntag, 14. Februar, Estomihi

11.00 Garding Winterkirche, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

Sonntag, 21. Februar, Invokavit

11.00 Garding Winterkirche, Pastor Ralf-Thomas Knippenberg

Sonntag, 28. Februar, Reminiszere

11.00 Garding Winterkirche, Pastor Jörg Reglinski

Jeden Donnerstag: Garding, um 10.30 Uhr Andacht im Martje-Flohrs-Haus.

Andacht im Seniorenheim Rohde, Tetenbüll: **um 10.00 Uhr 4. Januar, 1. Februar**

Anmeldungen bitte telefonisch. 04862-10 29 70 oder 04862- 15 90 oder 04862- 17 267.
Bitte geben Sie Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer an. Es sind nur 50 Besucher zugelassen.
 Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Bitte achten Sie auf Zeitung/Internet.

Multimedia Meditation mit Orgelmusik, Bildern und Texten

Ein Neujahrskonzert von Elisabeth und Thomas Weisenberger

Für Elisabeth und Thomas Weisenberger beginnt das neue Jahr bereits im November mit der Vorbereitung einer meditativen halben Stunde zum Neujahrstag 2021 um 17 Uhr in der St. Christian-Kirche in Garding. Ein paar Gedanken aus dem Konzept:

Stille ist ein rarer Luxus geworden, den viele Menschen nur noch als Abwesenheit von Lauten empfinden. Aber: in der Stille begegnen wir uns selbst – und dann Gott. Wer in seinem Leben die Stille meidet, verschenkt die Chance auf seine besten Möglichkeiten. Über seine Bild-Serie „WIR ENGEL – Bilder über unsere besten Möglichkeiten“



hat Thomas Weisenberger den Satz gestellt: „Meine Engel sind, wo ich still bin ...“. Mit der Bild-Serie „The Lord of Silence“ knüpft er an diesen Punkt an. In einer anderen gestalterischen Form, in der er denkt, dem Thema formal besser entsprechen zu können: Sammlungen stiller Momentaufnahmen, arrangiert zu klar gestalteten Kompositionen.

Elisabeth Weisenberger entspricht an der Orgel den visuellen Stimmungen mit Kompositionen, die den emotionalen Anstoß, der aus der Stille entstehen kann, zum Ausdruck bringt und musikalisch weiterführt.

Aus vier mach eins - Fusion gerade jetzt?



Seit langem schon gestalten die vier Kirchengemeinden Garding, Heverbund, Tetenbüll/ Katharinenheerd und Welt-Vollerwiek das kirchliche Leben in Eiderstedt Mitte gemeinsam.

In der Nordkirche, wie in allen anderen Landeskirchen, werden wir bis 2030 mit einem erheblichen Rückgang an Pastorinnen und Pastoren rechnen müssen. So hat die Landeskirche Pläne für die Verteilung der dann noch vorhandenen Pastorinnen und Pastoren auf die Kirchenkreise aufgestellt. Ein entsprechendes Gesetz regelt dies. Pläne zur Verteilung hat es auch im Kirchenkreis gegeben. Ein erster Schritt war die Einrichtung von Regionen. So ist Eiderstedt nun eine Region.

In dieser Region versehen zur Zeit acht Pastorinnen und Pastoren ihren Dienst in 6,5 sog. Vollbeschäftigungseinheiten (VBE). 2030 sollen es nur noch 4 VBE sein. Stellen, die bis dahin frei werden, werden nicht wiederbesetzt. Die Dienste müssen von den verbleibenden Pastorinnen und Pastoren der Region mit übernommen werden.

So hat eine Planungskommission des Kirchenkreises die mögliche Zuord-

nung der Gemeinden zu einer pastoralen Versorgung aufgestellt. Dabei sollen spätestens 2030 die Kirchengemeinden Garding, Heverbund und Tetenbüll/ Katharinenheerd von einer Pastorin/ einem Pastoren betreut werden. Die Kirchengemeinde Welt-Vollerwiek soll dann von der Kirchengemeinde Tönning-Kating-Kotzenbüll aus mitbetreut werden.

Der Kirchengemeinderat (KGR) der Kirchengemeinde Welt-Vollerwiek hat sich gegen diese Zuordnung ausgesprochen. Denn neben der Einbettung in die Kirchengemeinden in Eiderstedt Mitte, erfolgt die gesellschaftliche Orientierung von Katingsiel, Groothusenkoog, Welt und Vollerwiek aus eher in Richtung Garding als nach Tönning. Somit trat der KGR mit der Bitte an die übrigen Kirchengemeinden in Eiderstedt Mitte heran, zu prüfen, ob eine Fusion der vier Kirchengemeinden vor den nächsten Wahlen zum KGR 2022 möglich und gewollt wäre.

Auch die übrigen Kirchengemeinden sehen eine große Verbundenheit innerhalb der kirchlichen Landschaft Eiderstedt Mitte. So hat eine überwiegende Mehrheit in Gemeindeversammlungen und KGR-Sitzungen der vier Kirchengemeinden für eine Fusion gestimmt. Einzelheiten sind jetzt noch zwischen den Gemeinden zu klären, bevor es zu einem Abschluss kommen kann. Hierbei sind der Kirchenkreis und die Landeskirche zu beteiligen.

*Jörg Reglinski, Pastor von Tetenbüll/
Katharinenheerd und Welt-Vollerwiek*

Tetenbüll - Katharinenheerd

Hallo, mein Name ist Ute Ketels und ich bin seit dem ersten Februar das neue Gesicht im evangelischen Kindergarten in Tetenbüll.

Ich bin Erzieherin und lebe mit meinem Mann und unseren drei Kindern in Garding. Innerhalb der letzten 12 Jahre habe ich in den Naturgruppen in Kichspiel Garding und in der ev. Kindertagesstätte St. Peter-Ording, Tating und Tümmmlauer Koog gearbeitet.

Der Wechsel von dort an den Kindergarten nach Tetenbüll kam recht kurzfristig auf mich zu. Ich habe mich sehr über meinen neuen Wirkungskreis gefreut, da mir diese Einrichtung mitsamt der Grundschule und dem wunderschönen Außengelände schon länger ans Herz gewachsen war.

Durch den Corona bedingten Lock-Down, hatte ich einen sehr ungewöhnlichen Start an meinem neuen Arbeitsplatz in Tetenbüll. Wir mussten eine intensive Zeit mit Planungen, Umgestaltungen und sich ständig verändernden Auflagen auf Abstand verbringen, die uns als Team aber schnell zusammenwachsen ließ.

Ein wichtiger Bestandteil meiner pädagogischen Arbeit in all den Jahren ist, Kinder in der Natur zu begleiten und mit ihnen diesen Erlebnisraum zu entdecken und letztendlich das Bewusstsein dafür zu wecken, sie zu schützen.

In meiner Funktion als pädagogische Fachkraft lasse ich mich von den Bedürfnissen der Kinder leiten und begebe mich gern auf Augenhöhe, um sie indi-



viduell ein Stück auf ihrem Lebensweg zu unterstützen.

Die Kinder, meine neuen Kollegen (Dagmar Kielinski und Tordis Schauer-Witt) und die Elternschaft haben es mir mit ihrer herzlichen Art leicht gemacht, mich schnell als Teil der „Kinderstube“ zu fühlen.

Ute Ketels

Eine neue Krone zum Erntedankfest für St. Anna

Die Erntekrone der Kirche St. Anna zu Tetenbüll war in die Jahre gekommen und wirkte zuletzt nur noch unansehnlich. Die Kirchengemeinde Tetenbüll / Katharinenheerd stand nun vor der selbst auferlegten Aufgabe, ein neues Gebinde herzustellen; denn zu kaufen gibt es ein solches Wahrzeichen für das Erntedankfest nicht.

Schnell versammelte sich um Levke Thiesen, Mitglied des KGR Tetenbüll / Katharinenheerd, eine Gruppe von tatkräftigen Freiwilligen.

Zunächst entschied man sich für eine Getreidesorte, dem Weizen, der sich mit seinen robusten Halmen am besten zum Binden eignet.

Doch, wo nehmen wir die Weizenhal-

me her, fragte sich die Arbeitsgruppe? Es wurde geschaut, wo in der nahen Umgebung noch Weizen auf dem Halm stand. Und dann wurden die in Frage kommenden Landwirte befragt.



Während einer Unterredung mit der Küsterin von St. Christian, Karin Hartwig, ergab sich bald eine Möglichkeit, das benötigte Getreide ernten zu können. Der Sohn Danny des Ehepaares Hartwig, mittlerweile Betriebsleiter des landwirt-

schaftlichen Betriebes der Familie, war sofort bereit, diese Getreideart für das Vorhaben zur Verfügung zu stellen. Er erlaubte den Freiwilligen die benötigte Menge mit der Sense abzuschneiden.

Die geschnittenen Halme wurden nach der Ernte fein säuberlich gebündelt und zum Trocknen im Stall der Familie Thiesen zwischengelagert.

Dann kam der Abend an dem die Krone gebunden werden sollte. Unter der Regie und Anleitung von Silke Hansen entstand eine sehr schöne und voll ausgeprägte Erntekrone, die anlässlich des Erntedankfestes eingesegnet wurde. Wie auf der beigefügten Bildaufnahme zu vernehmen ist, kam die Freude an der Aufgabe nicht zu kurz.

Der KGR Tetenbüll / Katharinenheerd bedankt sich recht herzlich bei allen Gebern und Mitwirkenden.

Georg Nissen, Küster von St. Anna, Tetenbüll und St. Katharina, Katharinenheerd

Sie haben Fragen an den Propst, an die Kirchenkreisverwaltung?
Kirchenkreis Nordfriesland / Süd

Propst Jürgen Jessen-Thiesen

Telefon 04671 / 6029991

Kirchenkreisbüro

Kirchenstraße 2, 25821 Breklum

info@kirchenkreis-nordfriesland.de

Telefon 04671 / 6029-0

Zwei Einrichtungen – eine gemeinsame Aufgabe:

Das Beste bieten in einem besonderen Zuhause.





Kirchenmusik in Eiderstedt Mitte



In den letzten Wochen und Monaten behelfen sich die Chöre mit „Home-Office“-Projekten – was aber die wöchentlichen Proben mit all den persönlichen Begegnungen nicht ersetzen

konnte. Die Sommerkonzerte und das Kindermusical „Tabaluga“ fielen komplett dem Lockdown zum Opfer.

Um so größer war die Freude, als wir uns im Juni im Gemeindehausgarten wieder zum Singen treffen durften. Der erste Choreinsatz seit März fand beim Open-Air-Gottesdienst an Erntedank statt.

Wie es mit Proben in den nächsten Wochen weitergeht steht bei Redaktionsschluss noch nicht fest – wir improvisieren weiter. Aktuelle Infos gibt es über www.sankt-christian.de - Und zu hören sind wir auf unserem YouTube-Kanal „Kantorei St. Christian“.

Elisabeth Weisenberger



Kirchenbuchamt / Familienforschung

Matthias Knutzen, Norderweg 3, 25836 Garding, Tel. 04862 / 21798-17
archiv-eiderstedt@kirche-nf.de • Öffnungszeiten: Mo.-Do. ab 18 Uhr, nach Vereinbarung,
 Freitagvormittag nur nach vorheriger Vereinbarung

Ev.-Luth. Nordfriesisches Friedhofswerk Revierzentrale IV

Norderweg 3, 25836 Garding, Telefon 04862 / 21798-0 - www.nfw.sh - garding@nfw.sh

Neubau • Umbau • Maurer-,
Zimmerer- und Dacharbeiten

DORNBUSCH-BAU

25836 Garding • Tönninger Str. 48
 Tel. 0 48 62 / 7 67 • Fax 83 06

www.dornbusch-bau.de

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen

für Eltern mit kleinen Kindern

Kinderstube Heverbund
dienstags und donnerstags, 9 bis 11 Uhr
Gemeinderäume im Pastorat Osterhever
ab 1.1.2021 *Svenja Voß > Nanke Feddersen*

für Ältere

Seniorenachmittage Heverbund
bitte erfragen Sie die nächsten Termine
im Gemeindebüro > *Martha Stabe*

Seniorenkreis Tetenbüll
jeden letzten Mittwoch, 15 Uhr, Ge-
meindehaus Tetenbüll > *Gemeindebüro*
**Wegen der Corona Pandemie findet der
Seniorenkreis im Moment nicht statt.**

Altenbegegnung Garding
montags, 14.30 Uhr, Küche Pastorat:
Kaffee trinken, Karten spielen, klönen
> *Frauke Knippenberg*

**Wegen der Corona Pandemie findet die
Altenbegegnung im Moment nicht statt.**

Altenachmittag
jeden letzten Montag, 15 Uhr
Gemeindehaus, Großer Saal
> *Thomas Knippenberg*

**Wegen der Corona Pandemie findet
der Altenachmittag im Moment nicht
statt.**

für Frauen

Frauenkreis Welt-Vollerwiek
Kaffee, Kuchen, Spiele.
jeden 2. Donnerstag im Monat, immer
von 14.30 bis 17 Uhr im Karkenhuus.
> *Elisabeth Vollmer*

**Wegen der Corona Pandemie findet der
Frauenkreis im Moment nicht statt.**

Frauenkreis Heverbund
donnerstags, alle drei Wochen, 14.30 bis
16.30 Uhr. Gemeinderäume im Pastorat
Osterhever > *Frauke Schau*

für Jugendliche

Alle Angebote im Gemeindehaus Garding
Pfadfinder donnerstags,
Gruppe I: 15 bis 16 Uhr
Gruppe II: 16.15 bis 17.15 Uhr
> *Thomas Knippenberg*

Konfirmanden

freitags, 15 bis 18 Uhr > *Gemeindebüro*

Evangelische Frauenarbeit

in Nordfriesland im Evangelischen
Regionalzentrum Westküste

Kirchenstraße 4, 25821 Breklum
Telefon 04671 / 6029920

Referentin: Claudia Hansen
c.hansen@erw-breklum.de

Impressum Der ACHTEIHN wird herausgegeben von den Kirchengemeinderäten Eider-
stedt Mitte (ViSdP). Redaktion: Ute Böttcher, Alexander Böhm, Ralf-Thomas Knippenberg,
Bodo Scheffels, Michael Goltz, Inke Schauer. Titelfoto: Martin Stock

Kontakt: achteihn@kirche-eiderstedt.de.

Herstellung: Nordgrafik Druck + Verlag, Wesselburen. nordgrafik.falkner@t-online.de
Gedruckt auf zertifiziertem Papier. Auflage: 3250. Die nächste Ausgabe erscheint Ende
Januar 2021, Redaktionsschluss ist am 31. Januar 2021.

für musikalische Kinder

Alle Angebote im Gemeindehaus Garding

Gardinger Spatzenchor

ab 3 Jahre

findet leider im Moment nicht statt

Garding Music Kids

ab 7 Jahre

mittwochs, 16 bis 17 Uhr

Block-Flöhe

nach Absprache

Jungbläserausbildung

nach Absprache

Die flotten Flöten

(Blockflöten-Ensemble für Jugendliche und Erwachsene):

Donnerstag, 18 bis 19 Uhr.

Befinden sich im Homeoffice, wer mitmachen möchte, bitte telefonisch bei Elisabeth Weisenberger melden.

*> für alle Angebote:
Elisabeth Weisenberger*

für Musikalische

Kirchenchor Garding und

Kantorei St. Anna

dienstags, 19.30 bis 20 Uhr

Kirche Garding

> Elisabeth Weisenberger

Posaunenchor Garding

donnerstags, 19 bis 20 Uhr

Gemeindehaus Garding

> Elisabeth Weisenberger

Bläserausbildung für Erwachsene:

nach Absprache

> Elisabeth Weisenberger

... und noch anderes

Familienkirche & Familiengottesdienst

Gemeinde Garding

> Thomas Knippenberg

Nähkreis Tetenbüll

findet leider im Moment nicht statt, Gemeindehaus Tetenbüll > Inge Clausen

Biblischer Gesprächskreis Tetenbüll

13. Januar und 10. Februar 2021, 19 Uhr.

Findet in der Kirche St. Anna, Tetenbüll, statt, bitte telefonisch bei Pastor Jörg Reglinski anmelden.

Essen in Gemeinschaft

Jeweils am letzten Donnerstag im Monat um 11.45 Uhr sind Frauen und Männer eingeladen, in Gemeinschaft mit anderen Ihre Mittagsmahlzeit einzunehmen (Gemeindehaus Am Markt 5, Garding). Anmeldung und Auskünfte im Gemeindebüro **Telefon 04862-17 26 7** – bitte nutzen Sie ggf. den Anrufbeantworter. Bei Bedarf holt Sie ein Fahrdienst ab und bringt Sie wieder nach Hause. **Wegen der Corona Pandemie findet das Essen in Gemeinschaft im Moment nicht statt.**

Chöre, Posaunenchor: Aktuelles entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.sankt-christian.de

Wo finde ich was?

**St. Anna-Kirche Tetenbüll, Karkenstraat
Gemeindehaus Tetenbüll, Westerenn 2
Pastorat Osterhever, Dörpstraat 13
Gemeindehaus Garding, Markt 4
Karkenhuus Welt, Dorfstraße 10**

Ihre Kirchengemeinde



EIDERSTEDT MITTE

Gemeindebüro Inke Schauer, Markt 4,
25836 Garding
04862/17267, Fax 04862/1033007
kg@kirche-eiderstedt.de

Bürozeiten

Di., Do., Fr. jeweils 9 - 12 Uhr

Kantorin Elisabeth Weisenberger,
04862/201051 oder 0170-8635421
mail@el-w.de

FRIEDHOFSANGELEGENHEITEN

Ev.-Luth. Nordfriesisches Friedhofswerk
Revierzentrale IV

Norderweg 3, 25836 Garding
04862/21798-0; garding@nfw.sh

Bürozeiten: Mo.-Mi., Fr. 8 - 12 Uhr;
Do. 10.00 - 15.00 Uhr

KIRCHENBUCHAMT

Kirchenbuchamt / Familienforschung
Matthias Knutzen, Norderweg 3,
25836 Garding, 04862/21798-17
archiv-eiderstedt@kirche-nf.de

Öffnungszeiten: Mo.-Do. ab 18 Uhr
nach Vereinbarung, Freitagvormittag nur
nach vorheriger Vereinbarung

GARDING

• *St. Christian-Kirche, Garding*

Pastor Ralf-Thomas Knippenberg
Markt 4, 25836 Garding
04862/102970
garding@kirche-eiderstedt.de

Kindertagesstätte

Carsten Ludwig, 04862/8055
kita-garding@ev-kita-werk.de

Küsterin Karin Hartwig, 04862/2179883

Bankverbindung der KG Garding:
IBAN: DE78 5206 0410 2406 4028 28

HEVERBUND

- *St. Martin-Kirche, Osterhever*
- *St. Johannes-Kirche, Poppenbüll*
- *St. Stephanus-Kirche, Westerhever*

Pastor > Garding

Frauenkreis Frauke Schau, 04865/203

Kinderstube

Nanke Feddersen, 0173-1552648

Ab 1.1.2021 Svenja Voß, 016209209911

Senioren Martha Stabe, 04865/605

Küsterinnen / Küster

Osterhever: Franz Schau, 04865/203

Poppenbüll: Greta Speer, 04862/8384

Westerhever: Kurt Stabe, 04865/605

Bankverbindung der KG Heverbund:

IBAN: DE69 5206 0410 2606 4028 28

TETENBÜLL / KATHARINENHEERD

- *St. Anna-Kirche, Tetenbüll*
- *St. Katharina-Kirche, Katharinenheerd*

Pastor Jörg Reglinski, Süderenn 1,
25882 Tetenbüll, 04862/1590
tetenbuell@kirche-eiderstedt.de

Küster Georg Nissen, 0175-2385035

Kindergarten Tetenbüll,

Dagmar Kielinski, 04862/1046111

Kindergarten.tetenbuell@kirche-Eiderstedt.de

Nähkreis Inge Clausen, 04626/554

Bankverbindung der Kirchengemeinde Tetenbüll/Katharinenheerd:

IBAN: DE32 5206 0410 4506 4028 28

WELT-VOLLERWIEK

- *St. Michael-Kirche, Welt*
- *St. Martin-Kirche, Vollerwiek*

Pastor > Tetenbüll/Katharinenheerd

Frauenkreis

Elisabeth Vollmer, 04862/455

Küsterin Karen Vorbau, 04862/8490

Bankverbindung der KG Welt-Vollerwiek:

IBAN: DE76 5206 0410 4606 4028 28